



## Leitlinien der UzK für Personalverantwortliche

Durch die Art und Weise, wie die Personalverantwortlichen mit ihren Mitarbeiter\*innen zusammenarbeiten, wie sie die Arbeitssituation im Team gestalten und die Leitungsverantwortung für ihren Bereich umsetzen, haben sie entscheidenden Einfluss auf die Motivation, die Leistungsfähigkeit und die erfolgreiche Weiterentwicklung der Kolleg\*innen. Zur Unterstützung der Personalverantwortlichen bei ihren Führungs- und Leitungsaufgaben hat die UzK die Leitlinien entwickelt. Entstanden sind sie unter Beteiligung von Mitarbeiter\*innen aus dem Bereichen Technik, Verwaltung und Wissenschaft. Sie basieren auf bereits bekannten Richtlinien, Strategien und Regeln der UzK.

### Was steht drin?

In den „Leitlinien für Personalverantwortliche“ sind Erwartungen und Zielsetzungen formuliert, an denen sich das Führungsverhalten von Personalverantwortlichen orientieren soll.

**Transparenz** bei Entscheidungsvorgängen sowie **teamorientiertes und zuverlässiges Handeln** gegenüber Mitarbeiter\*innen sollen das Führungsverhalten kennzeichnen. Dazu gehört auch ein **respektvoller und diskriminierungsfreier Umgang** untereinander, bei dem Konflikte offen benannt und gelöst werden. Von Personalverantwortlichen wird erwartet, dass sie für **gesunde Arbeitsstrukturen** Sorge tragen. Ein möglichst effizientes Management des Verantwortungsbereiches soll gewährleisten, dass mit Personalressourcen vorausschauend und verantwortungsvoll umgegangen wird. Offenheit für flexible Arbeitszeitmodelle und neue Arbeitsformen tragen zur Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter\*innen bei. Zur Führungsaufgabe von Personalverantwortlichen zählt nicht zuletzt **die Förderung der beruflichen Entwicklung** ihrer Mitarbeiter\*innen, beispielsweise durch die Delegation von Verantwortung, mehr Eigenständigkeit und regelmäßiges Feedback. **Veränderungsbereitschaft**, um zukünftige Entwicklungen und neue Trends aufzugreifen und in die Arbeit einfließen zu lassen, wird von Personalverantwortlichen erwartet.

### Was bedeutet das für Sie?

Ihr Arbeitsbereich sollte durch Ihre Führungskraft im Sinne dieser Leitlinien geführt werden. Wenn Sie feststellen, dass es in Ihrem Fall nicht so ist, sollten Sie zunächst das Gespräch mit Ihrer Führungskraft suchen. Zusätzlich können Sie neben vielen verschiedenen Ansprechstellen innerhalb der Fakultät und der gesamten Universität auch uns ansprechen, wenn Sie Fragen haben oder es zu Meinungsverschiedenheiten kommt. Zufriedene und motivierte Mitarbeiter\*innen liegen schließlich auch im gesamtuniversitären Interesse.

**Sie haben noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!**

### Zum Nachlesen:

Leitlinien für Personalverantwortliche –  
Infoseite:

[https://pe.uni-koeln.de/leadership/tools/leitlinien/index\\_g\\_er.html](https://pe.uni-koeln.de/leadership/tools/leitlinien/index_g_er.html)

Leitlinien zum Download -Langversion:

[https://pe.uni-koeln.de/e52879/e52880/e39983/e42482/UzK\\_Leadership\\_Guidelines\\_Web\\_GerEng\\_23-08\\_ger.pdf](https://pe.uni-koeln.de/e52879/e52880/e39983/e42482/UzK_Leadership_Guidelines_Web_GerEng_23-08_ger.pdf)

Leitlinien zum Download – Kompaktversion:

[https://pe.uni-koeln.de/e52879/e52880/e39983/e49378/Leadership\\_Guidelines\\_Onepager\\_DE\\_07-23\\_ger.pdf](https://pe.uni-koeln.de/e52879/e52880/e39983/e49378/Leadership_Guidelines_Onepager_DE_07-23_ger.pdf)